

**Vorsitz:**

Thomas Esser

E-Mail: baas@werstener-jonges.de

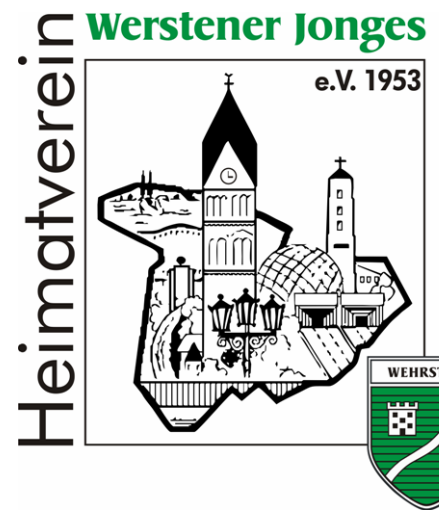
**Postanschrift / Vereinsarchiv:**

Heimatverein Werstener Jonges e.V. 1953

Werstener Dorfstr. 90

Tel.: 0211 / 65023749

E-Mail: geschaeftsstelle@werstener-jonges.de

**Volkstrauertag 2012**

Am diesjährigen Volkstrauertag fanden sich wieder zahlreiche Mitbürger/innen am Ehrenmal Burscheider Straße ein. Es waren Mitglieder des Heimatvereins Werstener Jonges, Mitglieder des Stadtrats, Mitglieder der Bezirksvertretung, mit Bezirksvorsteher Heinz-Leo Schuth, sowie Mitglieder des VdK. Sie waren gekommen um aller Toten zu gedenken.

Die Begrüßung der Anwesenden wurde von unserem Baas Thomas Esser vorgenommen. Die Gedenkrede hielt unser Ehrenbaas Hans Zimmermann.

In der Gedenkrede gedachte Hans Zimmermann nicht nur der gefallenen Soldaten der beiden Weltkriege, er gedachte auch der anderen Toten. Er erinnerte auch daran, dass wir Deutschen mittlerweile über 65 Jahre ohne Krieg leben. So eine lange Friedenszeit hat es noch nie gegeben und jeder sollte dafür sorgen, dass die Friedenszeit noch recht lange anhält.

Nach der Gedenkrede wurden Kränze vom Heimatverein Werstener-Jonges und des VdK am Ehrenmal niedergelegt.

Anschließend begaben sich die Teilnehmer zur Gaststätte Lindentor. In der Gaststätte gab es wieder die traditionelle Diskussionsrunde, „Wersten aktuell“. Die anwesenden Politiker gaben wieder Auskunft über Fragen und Probleme in/über Wersten.

Folgende Themen wurden angesprochen:

**Verkehrschao Werstener Kreuz**

Die U79 blockiert sehr oft den ganzen Kreuzungsbereich, so dass ein Abbiegen weder von der Werstener Straße in Richtung Oberbilk, noch von der Kölner Landstraße in Richtung Werstener Straße möglich ist. Die Politiker sind der Meinung dass dies hauptsächlich von den Autofahrern verursacht wird, die den Kreuzungsbereich zustellen. Nach dieser Aussage ging ein Raunen durch den Saal, weil man diese Auffassung nicht teilte. Heinz-Leo Schuth erinnert daran dass die Ampelschaltungen nach der Umbauphase des Werstener Kreuzes verändert werden sollten. Mit dieser Maßnahme sollten auch mehr Autos vom Rheindorfer Weg links in die Kölner Landstraße, bei einer Ampelphase, abbiegen können. Heinz-Leo Schuth wird nachfragen warum dies noch nicht geschehen ist.

**Autobahnauffahrt Richtung Wuppertal**

Durch den Bau des Regenwasser Reinigungsbeckens wurde die Autobahnauffahrt umgebaut. Nach Fertigstellung dieser Baumaßnahme wurde die Autobahnauffahrt nur provisorisch asphaltiert. Im Bereich Kölner Landstraße / Autobahnauffahrt sammelt sich, bei Regenwetter, sehr viel Wasser. Autofahrer die das Wasser übersehen spritzen damit regelmäßig Fußgänger nass. Auch im Bereich der Kübelpflanzen (Kölner Landstraße Richtung Oberbilk) sammelt sich Wasser. Hier scheint ein Abfluss verstopft zu sein. Bei beiden Problemen wird ein Termin ermittelt um diesen Missstand zu beseitigen.

**Bauruine an der Werstener Dorfstr.**

Alle wissen, dass es sich hier um Privateigentum handelt und es keine Möglichkeit zur Veränderung gibt. Das Ordnungsamt wird durch Klaus Ringleb noch einmal aufgefordert die Einzäunung des Öfteren zu kontrollieren. An der Grundstücksseite zum Brückerbach liegt sie in unregelmäßigen Abständen am Boden.



### **Neue Häuser im Erlenhof**

Beim Bau der neuen Häuser wurde sehr viel Material angeliefert und auch wieder weggefahren. Da der Erlenhof eine sehr schmale Straße ist, mussten die LKW den Bürgersteig mit nutzen. Dadurch wurde der Bürgersteig stark beschädigt. Die Anwohner befürchten nun, dass sie für die Kosten aufkommen müssen. Auch hier wird nachgefragt wer die Kosten tragen muss.

### **Gerüst am Bunker und der danebenstehende Zaun (Shell-Tankstelle)**

Alle Bunker in der Bundesrepublik Deutschland unterstehen dem Bund. Somit auch die Kosten. Einen Termin über den Rückbau ist nicht bekannt.

### **Alte Gaslaternen**

Alle anwesenden Politiker verkündeten, dass bei den alten Laternen lediglich der Inhalt des Laternenkopfes ausgetauscht wird. Es werden die Gaselemente entfernt und moderne LED-Technik installiert.

### **Beleuchtung am Scheidlingsmühlenweg**

Da man ausgeleuchtete Alternativen hat um zur Kölner Landstraße zu gelangen, wird keine Beleuchtung angebracht. Erfahrungen haben gezeigt, dass es für die Anwohner angenehmer wäre den Weg im Dunkeln zu nutzen. Aber es gibt auch negative Seiten, die zeigen, dass man mit der Beleuchtung evtl. Drogenabhängige oder Andere anlockt. Diese Regelung, dass man verschiedene Wege nicht ausleuchtet, gilt auch für viele andere Wege in Düsseldorf.

Zum Abschluss bedankte sich unser Baas Thomas Esser bei den Politikern für ihr Erscheinen und bei den Mitbürgern/innen für die rege Teilnahme. Er erinnerte noch alle an die Podiumsdiskussion mit dem Ratsherrn und Vorsitzenden des Rheinbahnaufsichtsrates Andreas Hartnik in der Gaststätte „Füchschen im Bierhaus“ Leichlinger Straße Ecke Kölner Landstraße. Sie findet am 30.11.2012 ab 19:00 Uhr statt. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Im Vorhinein wurde auch der Dezernent der Landeshauptstadt Düsseldorf Dr. Stephan Esser angekündigt. Herr Dr. Stephan Esser musste diese Diskussionsrunde leider absagen, weil er an diesem Abend unseren Oberbürgermeister Dirk Elbers vertreten muss. Er wird zu einem späterem Zeitpunkt den Werstener Bürger/innen „Rede und Antwort“ stehen.